

## Neue Fassade der Fischhalle erstrahlt in der Sonne



**Die alte Fischhalle am Kanalplatz wird zum Kulturcafé**  
HA/Angelika Hillmer

HARBURG :: Im März 2016 ließ sich Investor Werner Pfeifer vor der schmutzig-grauen Fassade einer heruntergekommenen Halle fotografieren – ein Jahr später erstrahlt die alte Fischhalle, vom Baugerüst befreit, in neuem Glanz. Die Backsteinwände aus der Bauzeit anno 1906 wurden wieder weiß getüncht. Dagegen sind die Backsteine der nach außen überstehenden Steinreihen entlang der Pfeiler des Dachgebälks und die Bögen über den Fenstern rot geblieben und verleihen dem Gebäude jetzt einen klassischen Anstrich.

Der musizierende Journalist Werner Pfeifer hat sich der Halle angenommen, um ein Stück Binnenhafen zu retten. Ein Ort, an dem Fisch gehandelt wurde, war sie nur kurz. Statt dessen diente die Halle jahrzehntelang als Vermittlungsstelle für Hafearbeiter. Nun sollen hier Kunst und Musik vermittelt werden. Pfeifer will regelmäßig Konzerte, Ausstellungen und Vorführungen organisieren und seine historische Halle zur Plattform der Harburger Künstler machen. Ein Bistro soll auch außerhalb des Programms Gäste anlocken. Die Eröffnung ist für Sonnabend, 6. Mai, geplant. (hi)